

» STEAMBOW »

A large orange scorpion logo with the word 'STEAMBOW' written across its back, positioned to the left of the main title.

6-SHOT TACTICAL-PISTOL » CROSSBOW

GEBRAUCHSANWEISUNG/
OWNERS'S MANUAL



GEBRAUCHSANWEISUNG
STEAMBOW STINGER

GEFAHREN- & SICHERHEITSHINWEISE

Die hier angeführten Regeln gelten ganz generell für den Umgang mit einer Armbrust. Die Steambow Stinger Pistolenarmbrust unterscheidet sich in Bezug auf die Gefahren und die rechtlichen Rahmenbedingungen nicht von einer konventionellen Armbrust. Beachten Sie daher auch beim Einsatz dieser sehr kompakten und kleinen Armbrust alle Regeln, die für den Schießsport im Allgemeinen gelten, bzw. achten Sie auch unbedingt auf alle für Ihr Land geltenden Bedingungen im Umgang mit Armbrüsten.

Zur Sicherheit anderer und Ihrer eigenen lesen Sie die Gebrauchsanweisung vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt erstmalig benutzen. Der Benutzer hat die Pflicht, die Gesetze und Regelungen bzgl. Armbrüste in seinem Land zu kennen und zu befolgen. Jede Änderung an diesem Produkt ist unzulässig. Die Gewährleistung des Händlers erlischt in diesem Fall sofort.

1. *Die Steambow Stinger Pistolenarmbrust ist eine gefährliche Waffe! Behandeln Sie diese Armbrust mit demselben Respekt, mit dem Sie auch eine scharfe Feuerwaffe behandeln müssen.*
2. *Achten Sie darauf, diese Pistolenarmbrust stets in eine sichere Richtung zu halten. Zielen Sie mit der Armbrust niemals, auch nicht unabsichtlich oder im Scherz, auf Personen, Tiere oder fremdes Eigentum. Richten Sie die Armbrust nur auf Ziele, die sie auch beschießen wollen!*
3. *Behandeln Sie eine gespannte Pistolenarmbrust wie eine scharfe Feuerwaffe. Die davon ausgehenden Gefahren sind vergleichbar! Dies gilt unabhängig davon, ob Sie einen Pfeil eingelegt haben oder nicht.*
4. *Diese Pistolenarmbrust wird werksseitig mit einer manuellen Sicherung ausgeliefert. Sobald die Armbrust gespannt wurde, ist die Sicherung aktiv. Um feuerbereit zu werden muss diese Sicherung vor jedem Schuss nach vorne gedrückt werden. Diese Sicherung blockiert jedoch ausschließlich den Abzug, kann also eine unabsichtliche Schussabgabe nicht zu 100% verhindern. Spannen Sie dieses Produkt daher ausschließlich unmittelbar vor dem Schießen und Transportieren Sie es keinesfalls in gespanntem Zustand!*
5. *Die Sehne der Pistolenarmbrust bewegt sich mit sehr hoher Geschwindigkeit und kann schwere Verletzungen verursachen. Achten Sie daher darauf, dass sich keine Hindernisse, Gegenstände oder Körperteile im Weg der Sehne befinden. Das bedeutet insbesondere, dass die Unterstützungshand nicht über die Schiene hinausragen darf. Platzieren Sie die Unterstützungshand im Idealfall auf dem mitgelieferten, vertikalen, Vordergriff.*
6. *Achten Sie darauf, dass die Wurfarme beim Abschuss nach vorne schnellen. Es dürfen sich daher keine Hindernisse im Weg der Wurfarme befinden, ansonsten könnten die Wurfarme beschädigt oder zerstört und Tiere oder Personen verletzt werden.*
7. *Achten Sie beim Klettern über Hindernisse oder beim Erklettern eines Hochstandes darauf, dass die Pistolenarmbrust ungespannt ist. Wir empfehlen Ihnen immer erst unmittelbar vor Schussabgabe zu spannen. Dies gilt auch wenn Sie die optionale, manuelle Sicherung eingebaut haben.*

8. *Modifizieren Sie keinesfalls Ihre Armbrust! Insbesondere Modifikationen an der Abzugseinrichtung können diese Pistolenarmbrust unsicher machen. Beachten Sie, dass Ihre Garantie erlischt, wenn Sie Ihre Armbrust modifizieren oder umbauen!*
9. *Achten Sie bitte vor und nach jedem Einsatz darauf, dass alle Schrauben angezogen sind, ob sichtbare Beschädigungen aufgetreten sind oder ob Teile, insbesondere die Sehne, Abnutzungerscheinungen zeigen. Tauschen Sie unbedingt abgenutzte Teile vor dem nächsten Einsatz aus. Verwenden Sie diese Armbrust keinesfalls weiter, wenn die Sehne Beschädigungen aufweist!*
10. *Entspannen Sie Ihre Pistolenarmbrust, wenn sich keine Schussgelegenheit ergeben hat bzw. wenn Sie nicht mehr weiterschossen möchten. Lagern Sie diese Armbrust keinesfalls im gespannten Zustand.*
11. *Feuern sie diese Armbrust niemals ohne Pfeil ab (sog. Trockenschuss). Dies kann zu Beschädigungen des Produkts und zu Verletzungen führen. Achten Sie beim Einlegen in das Magazin darauf, dass die Pfeile keine Beschädigungen aufweisen. Verwenden Sie keinesfalls beschädigte Pfeile.*
12. *Bedenken Sie, dass Pfeile, die in einem bestimmten Winkel auf das Ziel auftreffen, abprallen können (Abpraller- bzw. Gellergefahr)*
13. *Kinder dürfen dieses Produkt nur unter Aufsicht eines Erwachsenen benutzen. Die erwachsene Person übernimmt dabei die volle Verantwortung.*
14. *Aus Sicherheitsgründen sollte beim Schießen eine Schutzbrille getragen werden.*
15. *Achten Sie stets auf einen stabilen Geschoßfang. Die Pfeile dieser Pistolenarmbrust haben eine beachtliche Durchschlagskraft.*
16. *Diese Pistolenarmbrust verfügt über einen eingebauten Ziellaser (<5 mW Leistung). Schauen Sie niemals in den Laserstrahl und richten Sie den Laserstrahl niemals auf die Augen von Menschen oder Tieren! Schwere Augenverletzungen bis hin zum dauerhaften Erblinden könnten die Folge sein. Achten Sie auch auf reflektierende Oberflächen wie Spiegel, Fenster oder polierte Metalloberflächen.*

Achten Sie auf folgende Gravur auf der Vorderseite des Magazins, der Pfeil markiert die Austrittsrichtung des Laserstrahls:

DANGER

LASER RADIATION-AVOID
DIRECT EYE EXPOSURE



Max Output: <5mW
Wavelength: 625-660nm

This device complies with performance standards for laser products under 21 CFR Chapter 1, subchapter J.



AVOID EXPOSURE
Laser radiation is emitted from the APERTURE

LIEFERUMFANG

- 1 Stk. Hauptkörper der Pistolenarmbrust mit Montageschiene auf der Unterseite, manuelle Sicherung montiert.
- 1 Stk. Wurfarm für Pistolenarmbrust
- 1 Stk. Zubehörsatz für den Wurfarm der Pistolenarmbrust, bestehend aus zwei Wurfarmendkappen und einer Sehne.
- 1 Stk. Magazin für die Pistolenarmbrust, komplett aufgebaut inkl. bereits eingebautem Ziellaser (< 5mW Leistung).
Achtung: Der Laser muss noch aufs Ziel justiert werden!
- 1 Stk. Vertikaler Vordergriff aus Kunststoff, schwarz
- 12 Stk. Pfeile für Steambow Stinger Pistolenarmbrust (kompatibel zu Cobra NXG Pistolenarmbrust)
- 1 Stk. Montage und Gebrauchsanweisung
- 1 Stk. Beipack bestehend aus: 1 Stk. M4x20 Inbusschraube, 1 Stk. M4x30 Inbusschraube, Sicherungsmutter M4, 3 Stk. Unterlegscheiben M4, 3 Stk. Inbusschlüsseln.

ACHTUNG!

Verwenden Sie ausschließlich originale „Steambow Pfeile“ bzw. für Cobra NXG angebotene Original-Pfeile aus Aluminium. Diese Pfeile, insbesondere die Steambow-Pfeile, haben ein hohes Gewicht und erreichen damit eine sehr gute Leistung. Die im Handel angebotenen Nachbauten, sind NICHT für die Steambow Stinger geeignet. Diese Pfeile, insbesondere die überwiegend aus Kunststoff gefertigten, haben ein zu geringes Gewicht und führen zu Ladehemmungen, Problemen beim Abschuss und evtl. auch zu Beschädigungen an der Armbrust. Original Steambow Pfeile sind über den Fachhandel bzw. auf www.steambow.at zu beziehen.

ACHTUNG!

Diese Pistolenarmbrust lässt sich ohne einen Pfeil im Magazin nicht spannen. Die Magazinfeder sperrt die Sehne, wenn kein Pfeil mehr im Magazin ist. Dies soll Trockenschüsse, d.h. ein Abfeuern der Armbrust ohne eingelegten Pfeil, verhindern. Wenn Sie daher beim Spannen einen ungewöhnlich starken Widerstand spüren, ist das ein Zeichen dafür, dass das Magazin leergeschossen ist. Wenn Sie dennoch versuchen vollständig durchzuspannen, dann wird die Magazinfeder beschädigt.

ACHTUNG!

Kontrollieren Sie regelmäßig ob alle Schrauben noch fest angezogen sind. Kontrollieren Sie insbesondere die vordere Schraube, welche die Wurfarme fixiert. Diese Pistolenarmbrust kann nur dann präzise schießen, wenn der Wurfarm fest und möglichst mittig zentriert an der Armbrust befestigt ist. Achten Sie beim zentrieren des Wurfarms auf die beiden weißen Markierungslinien auf der Vorderseite des Wurfarms.

MONTAGE DER STINGER PISTOLENARMBRUST

SCHRITT 1: Montage des durchgängigen Wurfarms auf der Pistolenarmbrust.



Im Wurfarmbeipack finden Sie 2 dünne Kunststoffplättchen, eine Metallplatte sowie 2 schwarze Wurfarmendkappen.

Befestigen Sie zuerst die beiden Endkappen an den Wurfarmenden (Im Bild rot markiert) an dem Wurfarm.

Die richtige Reihenfolge der Plättchen sehen in der Abbildung 2, das Metallplättchen ist rot markiert und gehört ganz nach vorne.



Fügen Sie den Bogen und die 3 Plättchen in den Hauptkörper der Armbrust ein. Fügen Sie den Bogen und die 3 Plättchen in den Hauptkörper der Armbrust ein.



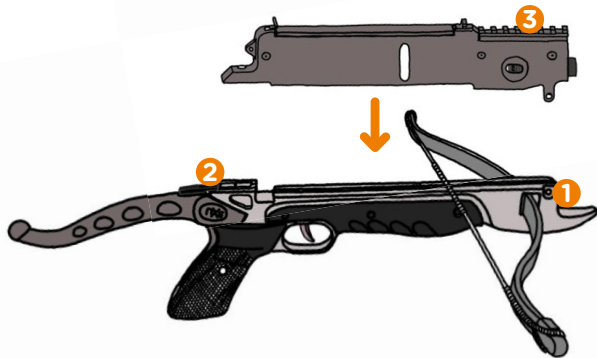
Achten Sie darauf, dass die beiden Markierungen auf der Vorderseite des Wurfarms mittig sind und schrauben Sie den Wurfarm mit der vorderen Schraube fest.

SCHRITT 2: Aufspannen der Sehne

Befestigen Sie die Sehne auf einer Seite des Wurfarms und biegen Sie den Wurfarm danach soweit, dass sie die Sehne auf der anderen Seite aufziehen können.

Mit Unterstützung einer kräftigen Person ist dieser Schritt deutlich einfacher. Wenn Sie alleine sind und nicht in der Lage sind, die Sehne aufzuziehen können Sie sich mit einer Spannschnur aushelfen. Sie können eine solche Spannschnur auch leicht selbst anfertigen – sie benötigen dafür nur ein dünnes Seil oder eine reißfeste Leine (z.B. Paracord). Im Internet finden Sie viele Anleitungsvideos zu diesem Thema bzw. können Sie unter www.steambow.com zu diesem Thema Unterstützung finden

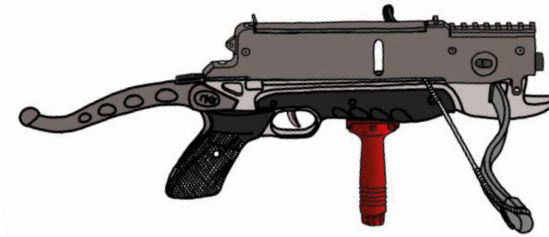
SCHRITT 3: Montage des Magazins auf der Pistolenarmbrust



Stecken Sie das Magazin, wie abgebildet, auf die Pistolenarmbrust. Fixieren Sie das Magazin auf der Vorderseite (1) mittels der mitgelieferten M4x30mm Schraube und der Sicherungsmutter. Verwenden Sie auf beiden Seiten jeweils eine der Unterlegescheiben. Fixieren Sie das Magazin auf der Rückseite (2) mit der kürzeren M4x20mm Schraube. Verwenden Sie hierbei eine weitere Unterlegescheibe.

Optionales Rotpunkt-Zielvisier:

Montieren Sie im Anschluss, bei Bedarf, das optional erhältliche Rotpunkt-Zielvisier auf der vorderen Visierschiene (3). Um das Visier verwenden zu können müssen Sie die mitgelieferte CR2032 Lithiumbatterie einsetzen. Alle Informationen zu diesem Rotpunkt-Zielvisier finden Sie in der mitgelieferten Anleitung des Rotpunkt-Zielvisiers. Sie können jedoch auch mit dem eingebauten Ziellaser bzw. über die Visierung auf der Oberseite zielen.



Montieren Sie nun den mitgelieferten schwarzen, vertikalen Vordergriff auf der Montageschiene auf der Unterseite. Im Bild rot markiert.

BEDIENUNG UND EINSTELLUNG DES EINGEBAUTEN LASER ZIELVISIERS.



Vor der ersten Verwendung müssen Sie den Laser erst einstellen, der Laser wird nicht justiert ausgeliefert!

Zur Einstellung des Lasers dienen die 3 kleinen Schrauben ganz vorne im Gehäuse des Lasers. Mit dem mitgelieferten kleinen Inbusschlüssel können Sie die Schrauben drehen und den Laser damit justieren.

ACHTUNG!

Um eine der Justierungsschrauben hineinschrauben zu können (mit dem Uhrzeigersinn) müssen Sie vorher die beiden gegenüberliegenden Schrauben, gegen den Uhrzeigersinn, heraus-schrauben!

ACHTUNG!

Üben Sie nur wenig Kraft auf den Inbusschlüssel aus, ansonsten können Sie die Gewinde der Schrauben leicht ausreißen. Der Laser lässt sich dann nicht mehr justieren und muss ausgetauscht werden.

Die schnellste Lösung um den Laser zu justieren:

Finden Sie eine Möglichkeit, die Armbrust fest einzuspannen. Ein Schraubstock oder ähnliches ist dafür ideal geeignet. Wichtig ist nur, dass die Armbrust die Position beibehält, wenn Sie abgefeuert wird. Wenn Sie einen Schraubstock verwenden, achten Sie darauf die Oberfläche Ihrer Armbrust entsprechend zu schützen.

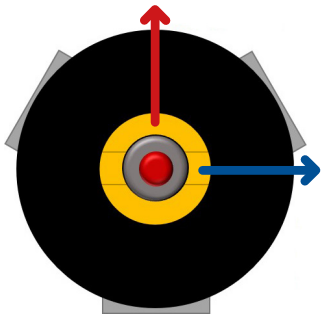
Richten Sie die Armbrust über das Visier auf der Oberseite grob auf das Ziel (in ca. 3-5 Meter Entfernung) aus. Feuern Sie nun einen Pfeil ab. Der Pfeil sollte nun auf dem Zielmedium landen und von der Armbrust aus deutlich erkennbar sein.

Richten Sie im Anschluss, während die Armbrust noch eingespannt ist, den Laserpunkt auf den bereits abgeschossenen Pfeil aus. Aufgrund der Konstruktion mit den 3 Schrauben können Sie den Laser nicht einfach in horizontaler bzw. vertikaler Richtung bewegen, wie Sie es evtl. von einem Rotpunktvisier gewöhnt sind. Die Einstellung des Lasers ist zwar etwas gewöhnungsbedürftig, Sie werden aber in wenigen Minuten ein Gefühl für die Verstellung des Lasers bekommen. Gehen Sie dabei langsam und behutsam vor und üben Sie nur wenig Kraft auf die Justierschrauben aus.

Im Anschluss können Sie den Laser auf eine beliebige Distanz fein-justieren. Kontrollieren Sie mit einigen Probeschüssen die Justierung des Laservisiers. Alternativ können Sie den Laser auch justieren ohne die Armbrust einzuspannen.

ACHTUNG!
Sie benötigen nur eine sehr kleine Drehung an der Justierschraube um den Laserpunkt weit zu bewegen. Arbeiten Sie sich langsam vor, geben Sie lieber ein paar mehr Probeschüsse aus und nehmen Sie sich für die Justierung genügend Zeit.

DER ZIELLASER VON VORNE BETRACHTET



An der Abbildung erkennen Sie in welche Richtung sie den Laser bewegen müssen um die Treffpunktlage der Pfeile richtig einzustellen.

ACHTUNG!
Schalten Sie bei dieser Methode stets den Laser aus, bevor Sie auf der Vorderseite schauen wie sich die Austrittsöffnung des Lasers bewegt. Schauen Sie niemals in den Laserstrahl! Sie können sich ansonsten schwere Augenverletzungen zuziehen.

Bewegen Sie den Laser nach oben, damit der Pfeil weiter unten im Ziel einschlägt.

Bewegen Sie den Laser weiter nach rechts, damit der Pfeil weiter rechts im Ziel einschlägt.

Schießen Sie bei der Justierung die Pfeile anfänglich, aus kurzer Distanz ab und arbeiten Sie sich dann auf Ihre gewünschte Distanz vor. Wir empfehlen den Laser auf eine Distanz von ca. 7-10 Meter einzustellen.

LADEN DES MAGAZINS



Öffnen Sie den Deckel indem Sie die hintere obere Feder zurückdrücken



Danach befüllen Sie das Magazin mit bis zu 6 Pfeilen. Fädeln Sie den Pfeil zuerst an der Vorderseite ein, dann lassen Sie den Pfeil in das Magazin fallen.

Achten Sie darauf, dass die Federn waagrecht auf der Schiene liegen, insbesondere beim ersten Pfeil.

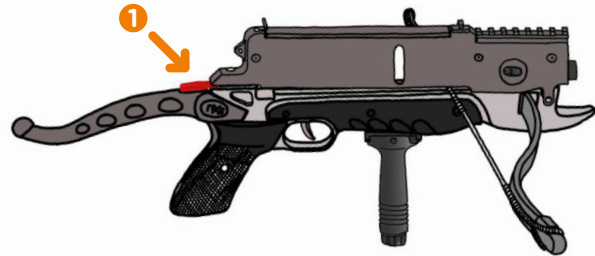
Das Magazin ist für die Verwendung von Jagdspitzen geeignet.

Pfeile mit Jagdspitzen sind als Zubehör im Fachhandel oder unter www.steambow.at erhältlich.



Schließen Sie, nachdem Sie die Pfeile eingefüllt haben, den Deckel des Magazins. Die Armbrust ist nun bereit zum Spannen.

SPANNEN DER PISTOLENARMBRUST

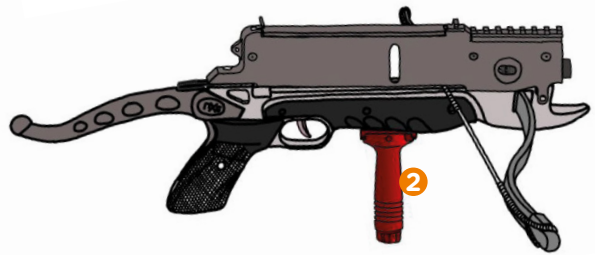


Lösen Sie als erstes die Arretierung des Spanngriffs in dem Sie den rot markierten Hebel (1) drücken.

Halten Sie die Armbrust am vertikalen Vordergriff (2) und spannen Sie den Bogen der Armbrust mittels dem Spanngriff (3).

Sobald die Sehne hinten eingerastet ist, führen Sie den Spanngriff wieder in die Ausgangsposition zurück - die Armbrust ist nun feuerbereit

Halten Sie die Armbrust beim spannen idealerweise schräg nach unten. Achten Sie darauf, dass die Armbrust beim Spannen stets in eine sichere Richtung zeigt.



ACHTUNG!

Die Armbrust ist unmittelbar nach dem Spannvorgang feuerbereit! Es gibt zwar eine, werksmäßige, manuelle Sicherung - diese wirkt jedoch nur auf den Abzug! Spannen Sie sie daher nur dann, wenn Sie unmittelbar danach schießen möchten. Verwenden Sie für den Spannvorgang stets den vertikalen Vordergriff und nicht die ursprünglich dafür vorgesehene vordere „Nase“ an der Pistolenumbrüst.



Um die manuelle Sicherung ein bzw. auszubauen benötigen Sie einen Hammer und eine feste Unterlage. Schlagen Sie den beiliegenden Kerbstift mit einigen leichten Schlägen ein paar Millimeter in die kleine Bohrung beim Spannhebel von der rechten Gehäusesseite ein.



Setzen Sie danach die manuelle Sicherung, wie auf dem Foto abgebildet, in das Gehäuse ein. Schlagen Sie anschließend den Kerbstift in das Gehäuse, bis dieser bündig abschließt. Um die Sicherung auszubauen schlagen Sie diesen Kerbstift wieder aus dem Gehäuse. Schlagen Sie von der Seite auf der der Kerbstift bündig mit dem Gehäuse ist.

Diese Sicherung ist optional und für eine sichere Funktion NICHT erforderlich! Unabhängig von der manuellen Sicherung müssen Sie die Armbrust als gefährlich betrachten, solange diese gespannt ist!

ACHTUNG!

Zählen Sie die abgegebenen Schüsse mit bzw. kontrollieren Sie vor jedem Schuss ob sich noch ein Pfeil im Magazin befindet. Ansonsten geben Sie unter Umständen einen Trockenschuss ab. Dies kann Ihre Armbrust beschädigen oder die Wurfarme zerstören.

Diese Armbrust lässt sich, wenn die Magazinfeder unbeschädigt ist, nicht ohne einen eingelegten Pfeil spannen. Sie beschädigen die Magazinfeder, wenn Sie dennoch versuchen ohne Pfeil im Magazin durchspannen.

WARTUNG & PFLEGE

Die Sehne ist mit einem geeigneten Wachs zu pflegen und regelmäßig auf Verschleiß zu überprüfen. Wenn die Mittelwicklung der Sehne beschädigt ist, müssen Sie die Sehne austauschen oder die Mittelwicklung erneuern.

Die auf der Spannvorrichtung befestigten durchsichtigen Schlauchstücke aus Silikon sind rein optional, dämpfen ein wenig die Abschussgeräusche und schonen die Oberflächenbeschichtung der Pistolenumbrüst. Dieser Silikonschlauch ist nicht für eine sichere Funktion erforderlich und muss daher nicht ersetzt werden.

 MADE IN
 AUSTRIA

Hergestellt durch:

 **STEAMBOW** 

STEAMBOW GMBH
Bäckerstrasse 1
2433 Margarethen am Moos
Österreich

www.steambow.com

Designed, gefertigt und montiert in Österreich.
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



INSTRUCTIONS
STEAMBOW STINGER

SAFETY INFORMATION

These instructions are the same as apply to any crossbow. A Steambow Stinger pistol crossbow is identical to a conventional crossbow in terms of the dangers and legal regulations. When using this very compact crossbow, be sure to follow the general safety rules for all shooting sports and especially be sure to follow your local regulations about using crossbows.

For your own safety and the safety of others, read this entire owner's manual carefully before you use this product for the first time. You as the user are responsible for being familiar with and complying with all laws and other regulations about the use of crossbows in your country. You may not alter this product. Any modifications to the product aside from the removal of the optional trigger safety will immediately void the warranty and guarantee.

1. *Your Steambow Stinger pistol crossbow is a dangerous sporting arm! Treat your crossbow with the same respect that you must apply when handling a loaded firearm.*
2. *Always point your pistol crossbow in a safe direction. Never point your crossbow at people, animals, or objects that you do not wish to damage, not even unintentionally or when playing. Only point your crossbow at targets you intend to shoot!*
3. *Treat your cocked pistol crossbow in the same way as a loaded firearm. Both are capable of causing serious injury or death! Your crossbow can cause injury with or without a bolt on the deck.*
4. *This pistol crossbow comes equipped with a manual trigger safety. The trigger safety is engaged automatically when you cock the crossbow. The safety lever must be moved forward before each shot in order to be able to fire the crossbow. However, this safety module only blocks the trigger, so unintentional discharge cannot be ruled out.*

If you drop the crossbow, subject it to shocks, or allow the string to come into contact with any other object when the crossbow is cocked, the string may move out of the latch and the crossbow will discharge without the trigger being pressed. Because of this, only cock the crossbow immediately before you intend to fire, and never transport the crossbow in a cocked state!

5. *The string of your pistol crossbow moves at a very high speed and can cause serious damage or injury. For this reason, you must be sure that there are no obstructions, objects, or body parts in the path of the string. This especially means that your support hand must be below the crossbow deck at all times. You should ideally place your support hand on the included vertical forend grip.*
6. *The limbs move forward at a high speed when you fire the crossbow. You must be sure that there are no obstacles in the path of the limbs, as contact between the limbs and an obstacle during firing can damage or destroy the limbs and cause injury to animals or people.*
7. *When climbing over obstacles or climbing into a hunting stand, make sure that your crossbow is not cocked. We recommend not cocking your crossbow until you are ready to shoot, even when the optional manual trigger safety is installed. If you drop the crossbow or bump the crossbow or string while it is cocked, the crossbow can discharge without the trigger being pressed!*

8. *Never modify your crossbow under any circumstances! Trigger modifications in particular can render your pistol crossbow unsafe. Please note that any modifications to your crossbow aside from removing the optional trigger safety will void the warranty and guarantee!*
9. *Inspect your crossbow for loose fasteners, visible damage, and worn parts (especially the string) before and after each use. Be sure to replace any worn parts before the next use.*
Do not use your crossbow under any circumstances if the string is damaged!
10. *Uncock your pistol crossbow if you did not have an opportunity to fire or if you no longer intend to fire. Do not store your crossbow in a cocked state.*
11. *Never fire your crossbow without a bolt (this is called dry firing). This can damage your crossbow and cause injury. When loading bolts into the magazine, inspect the bolts for damage. Never use damaged bolts.*
12. *Note that bolts that strike a target at an angle may be deflected. Such ricochets can be very dangerous.*
13. *Children may only use this product under adult supervision. In such instances, the adult bears full responsibility.*
14. *Safety glasses should always be worn when shooting.*
15. *Always ensure that you have a suitable backstop that will catch all bolts that you fire. The bolts that are fired from this crossbow have considerable penetrating capacity.*
16. *This pistol crossbow has an integrated aiming laser (<5 mW output). Never look into the laser emitter, and never point the laser at anyone's eyes (people or animals)! The laser can cause serious eye injuries or permanent blindness. Be careful when pointing the laser at reflective surfaces such as mirrors, windows, or polished metal surfaces.*

Note the following engraving on the front of the magazine. The arrow indicates the direction in which the laser is emitted:

⚠ DANGER

LASER RADIATION-AVOID DIRECT EYE EXPOSURE



Max Output: <5mW
Wavelength: 625-660nm

This device complies with performance standards for laser products under 21 CFR Chapter 1, subchapter J.



AVOID EXPOSURE
Laser radiation is emitted from the APERTURE

WHAT'S IN THE KIT?

- 1 x Main pistol crossbow unit
With bottom accessory rail, manual trigger safety installed.
- 1 x Limb unit for the pistol crossbow
- 1 x Parts kit for the limb unit consisting of two limb caps, shims, and one string.
- 1 x Magazine for the pistol crossbow, fully assembled including the integrated laser (<5mW output).
Note: This laser must be zeroed to the impact point of the crossbow!

- 1 x Plastic vertical forend grip, black
- 12 x Bolts for your Steambow Stinger pistol crossbow
(compatible with the Cobra NXG pistol crossbow)
- 1 x Assembly and owner's manual
- 1 x Small parts kit consisting of: 1 M4x20 socket cap screw,
1 M4x30 socket cap bolt, M4 locknut, 3 M4 washers, 3 hex keys.

ATTENTION!

Only use original Steambow bolts or original aluminum bolts for the Cobra NXG. These bolts, especially the Steambow bolts, are heavier, which offers very good performance. The bolts that are available from other manufacturers are NOT suitable for your Steambow Stinger. These bolts, especially the ones made of plastic, are too light and cause failures to feed, firing problems, and may also damage your crossbow. Original Steambow bolts can be purchased from participating dealers or at www.steambow.com.

ATTENTION!

This pistol crossbow cannot be cocked without at least one bolt in the magazine. The magazine spring blocks the string when the magazine is empty. This is intended to prevent dry firing, in other words firing the crossbow without a bolt on the deck. If you encounter an unusually high level of resistance when cocking, this indicates that the magazine is empty. If you attempt to cock the crossbow at this point, you will damage the magazine spring.

ATTENTION!

Regularly check all screws to ensure that they are tight. In particular, be sure to check the front screw, which secures the limb unit into place. This pistol crossbow is only accurate when the limb unit is secure and centered precisely on the main crossbow unit. Use the two white marks on the front of the limb unit to properly center the limb unit.

ASSEMBLING YOUR STINGER PISTOL CROSSBOW

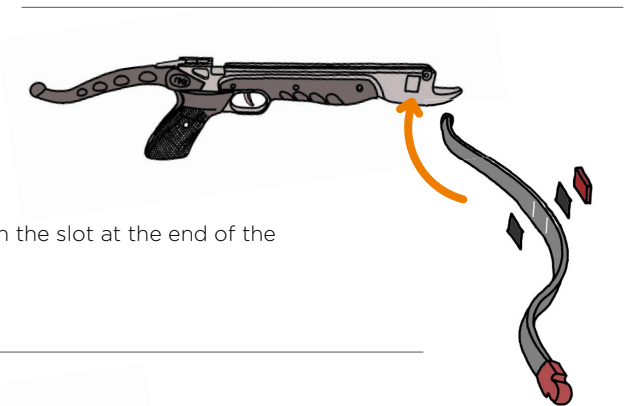
STEP 1: Install the limb unit in the slot at the end of the crossbow deck



The limb parts kit includes 2 thin plastic shims, one metal shim, and 2 black limb caps.

First, install the caps on the limb ends (red in the picture).

The correct order of the shims is shown in figure 2. The metal shim is marked red and belongs in the front.



Insert the limb unit and 3 shims in the slot at the end of the crossbow deck.



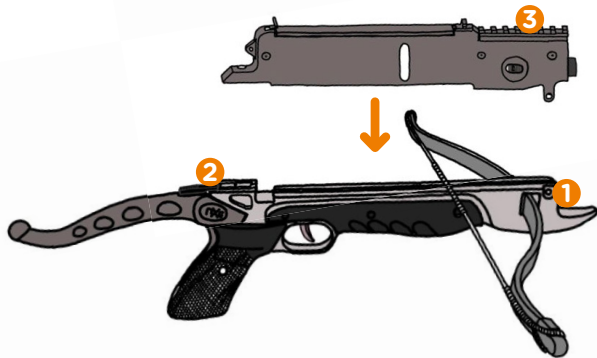
Make sure that the white marks on the front of the limb unit are centered and secure the limb unit with the front screw.

STEP 2: String the limb unit

Attach the string to one end of the limb unit and then bend the limb unit far enough to attach the string to the other end.

This is easier if you can get a strong person to help you. If you cannot install the string by yourself, you can use a stringing aid to accomplish this task. You can fashion such a stringing aid easily yourself. All you need is a piece of thin, stout cord (such as paracord). Instructional videos can be found on the Internet, or you can find help with this at www.steambow.com.

STEP 3: Install the magazine on the pistol crossbow



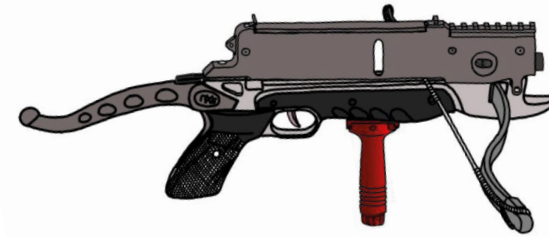
Place the magazine on top of the pistol crossbow as shown. Secure the front of the magazine (1) with the supplied M4x30mm bolt and locknut. Use one of the washers on each side.

Secure the back of the magazine (2) with the shorter M4x20mm screw. Use one of the supplied washers.

Optional red dot sight:

If desired, install the optionally available red dot sight on the front optics rail (3). You must insert the supplied CR2032 lithium battery before you can use the sight. All information about this red dot sight can be found in the instructions included with the sight.

You can also aim with the integrated laser or with the sights on top of the magazine.



Now, install the included black vertical forend grip on the accessory rail on the bottom of the crossbow unit. It is marked in red in the picture.

OPERATING AND ADJUSTING THE INTEGRATED AIMING LASER

Press the button on the left side of the magazine (see the orange arrow in the picture) to the right to switch the laser on. Press the button from the right side back to the left to switch the laser off. Always reach down from above to operate the switch. Never place your hand in the path of the string or limbs!



You must adjust the laser before you use it for the first time. The laser is not zeroed at the factory!

The laser is adjusted using the 3 small screws at the front of the laser housing. You can turn the screws and adjust the laser with the included small hex key.

ATTENTION!

In order to screw one of the adjusting screws in (by turning clockwise), you must first screw out the two screws on the opposite side (by turning them counterclockwise)!

ATTENTION!

Only apply light force to the hex key to avoid stripping the threads on the small screws. If this happens, it will not be possible to adjust the laser, and the laser unit will have to be replaced.

The fastest way to zero the laser:

Find some way to clamp the crossbow into place. A bench vice or similar fixture is ideal. The important thing is that the crossbow remains in the same position before and after firing. If you use a bench vice, be sure to protect the surface of your crossbow from scratching or marring.

Aim your crossbow at a target that is between 3 and 5 yards away with the sights on top of the magazine. Then fire a bolt. The bolt should strike the target and be clearly visible from the crossbow.

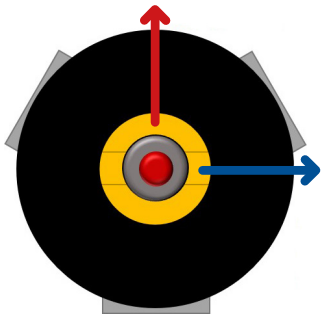
With the crossbow still clamped into place, adjust the laser so that the dot is on the bolt that you fired into the target. Because the laser unit is equipped with 3 adjusting screws, it is not possible to simply adjust the laser vertically or horizontally as is possible with a red dot sight, for example. It will not take you long to get a feel for how to zero the laser, however. Work slowly and carefully, and only apply light force to the adjusting screws.

After this, you can adjust the laser more precisely for whatever distance you desire. Verify that the laser is zeroed correctly by firing a few test shots.

You can also zero the laser without clamping the crossbow into place.

ATTENTION!
Turning the adjusting screws by a very small amount will move the laser quite far. Work slowly, fire test shots in between to check your progress, and take your time zeroing.

THE AIMING LASER FROM THE FRONT:



Move the laser up to cause the bolt to strike the target lower.

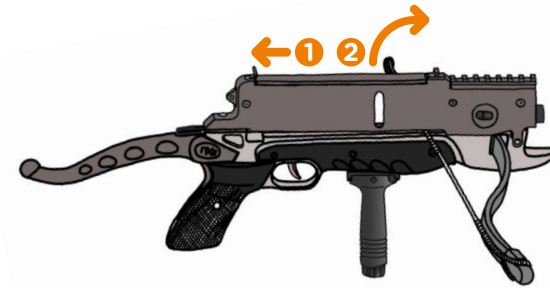
Move the laser to the right to cause the bolt to strike the target more to the left.

The picture shows you the direction you need to move the laser in to adjust the impact point of the bolts.

ATTENTION!
The laser must be SWITCHED OFF before you look at it from the front! The crossbow must be UNCOCKED!
When using this method, always switch the laser off before viewing the laser unit from the front to determine in which direction the emitter is moving. Never look into the laser beam! Looking into the laser beam can cause serious injury to your eyes.

When zeroing the laser, first fire the bolts at a short distance and then increase to the desired distance as you get the laser adjusted properly. We recommend zeroing the laser at a distance of around 7-10 yards.

LOADING THE MAGAZINE



Open the cover by pressing the spring on the top of the back of the magazine towards the rear:



Then, place up to 6 bolts in the magazine. Place the tips of the bolts in first, and then let the bolt drop into the magazine.

Make sure that the vanes are horizontal in the magazine, especially for the first bolt on the deck.

The magazine can also hold bolts with broadheads.



Once you have loaded the bolts, close the magazine cover. You can now cock the crossbow.

COCKING YOUR PISTOL CROSSBOW

First release the cocking handle catch by pressing the red lever (1).

Hold the crossbow by the vertical forend grip (2) and cock the limb unit with the cocking handle (3). Once the string has locked into the rearmost position, return the cocking handle to its original position.

The crossbow is now ready to fire! It is easiest to cock the crossbow when you hold at a downward angle. Always point the crossbow in a safe direction when cocking it.

ATTENTION!

The crossbow is ready to fire immediately after you cock it! The crossbow is equipped with a manual safety, but this safety module only blocks the trigger. If you drop the crossbow, subject it to shocks, or allow the string to come into contact with any other object when the crossbow is cocked, the string may move out of the latch and the crossbow will discharge without the trigger being pressed. Because of this, only cock your crossbow immediately before you intend to fire. Always hold the crossbow by the vertical forend grip when you cock it, and never by the spike on the front.



To install or remove the manual trigger safety module, you need a hammer and a solid surface. Tap the included dowel pin lightly about an eighth of an inch into the small hole in front of the cocking lever on the right side of the crossbow.



Then insert the manual safety module into the housing as shown in the photo. Tap the dowel pin into the housing until it is flush. To remove the safety module, tap this dowel pin out of the housing. Tap from the side where the pin is flush with the housing.

This safety module is optional and is NOT required for reliable operation. The crossbow is dangerous whenever cocked regardless of whether the manual trigger safety is installed. If you drop the crossbow or bump the crossbow or string while it is cocked, the crossbow can discharge without the trigger being pressed!

ATTENTION!

Count your shots as you fire them, or check before each shot to see whether the magazine is empty. Otherwise, you may dry fire the crossbow. This can damage the crossbow or destroy the limb unit.

Your crossbow cannot be cocked without a bolt in the magazine as long as the magazine spring is undamaged. You will damage the magazine spring if you try to cock the crossbow without a bolt in the magazine.

MAINTAINING YOUR CROSSBOW

The string must be treated with string wax and inspected regularly for wear or damage. If the serving on the string is damaged, you must replace the string or replace the serving on the string.

The transparent silicone sleeves on the cocking mechanism are optional but dampen the sound the crossbow makes when firing and protect the surface finish of your pistol crossbow. These sleeves are not needed for reliable function and do not need to be replaced.

Manufacturer notice:



STEAMBOW GMBH
Bäckerstrasse 1
A-2433 Margarethen am Moos
Austria

www.steambow.com

Designed, manufactured, and assembled in Austria.
Subject to technical changes and errors..

